

PRESSEMITTEILUNG vom 17.09.2024

Die Feuerwehren im Katastrophenschutz: Organisationsübergreifende Zusammenarbeit stärken

31. Landesverbandsversammlung des LFV Bayern unter dem Motto „Zusammenarbeit und Herausforderungen im Katastrophen-, Zivil- und Bevölkerungsschutz“ | Round-Table Gespräch mit Innenminister Joachim Herrmann und weiteren Experten | Eröffnung der Feuerwehraktionswoche 2024

Unterschleißheim / München. Über 29 Millionen Einsatzstunden haben die rund 330.000 Feuerwehrdienstleistenden in Bayern 2023 geleistet – den Großteil davon die Ehrenamtlichen der Freiwilligen Feuerwehren (>27 Mio.). Die rund 330.000 Aktiven wurden über 293.000-Mal alarmiert. Die in Häufigkeit und Schwere zunehmenden Extremwetterereignisse zeigen sich damit immer deutlicher auch in den Einsatzzahlen.

Angesichts immer häufigeren Hochwasserlagen und Waldbränden stand auch die 31. Landesverbandsversammlung des LFV Bayern am 13. und 14. September in München ganz im Zeichen des Katastrophenschutzes. Moderatorin Anouschka Horn, bekannt aus dem Bayerischen Rundfunk, führte durch den Thementag am Freitag.

„Die Feuerwehren in Bayern sind gut aufgestellt.“, betonte Johann Eitzenberger, Vorsitzender des LFV Bayern, gleich zum Auftakt. Auch in der Hochwasserlage im Juni, in der die Freiwilligen Feuerwehren den Großteil der Fluthelfer stellten, habe man nicht die Grenzen des Leistbaren überschritten.

Gleichwohl wurde insbesondere im Impulsreferat von Dr. Konstantinos Tsetsos, Head of Foresight an der Universität der Bundeswehr München, deutlich, wie stark sich die Welt derzeit wandelt und welche großen Herausforderungen damit auch auf Bayern und die bayerischen Feuerwehren zukommen werden.

In einem Round-Table Gespräch diskutierten Johann Eitzenberger, Innenminister Joachim Herrmann, Dr. Konstantinos Tsetsos, Prof. Dr. Markus Bresinsky von der Ostbayerischen Technische Hochschule Regensburg, Marc Kuntz, Mitglied der Geschäftsführung der Magirus GmbH und KBR Markus Barnsteiner, Vorsitzender des Bezirksfeuerwehrverbandes Schwaben die Zusammenarbeit und die Herausforderungen im Katastrophenschutz, Zivilschutz und Bevölkerungsschutz. Deutlich wurde dabei, dass es einer noch strukturierteren organisationsübergreifenden Zusammenarbeit Bedarf, um für die Zukunft gewappnet zu sein. Auch in den Strukturen – ob bei behördlichen Einrichtungen, rechtlichen Rahmenbedingungen oder den Informationssystemen für den Einsatzfall – wurden Verbesserungsbedarfe gesehen. Das Konzept „Katastrophenschutz Bayern 2025“ des Freistaats Bayern beinhaltet bereits zahlreiche Nachjustierungen dieser Stellschrauben, wie auch Innenminister Joachim Herrmann hervorhob – das Konzept war in enger Abstimmung mit dem LFV Bayern und anderen Hilfsorganisationen entstanden. „Jetzt gilt es, dieses Konzept mit aller Kraft in die Umsetzung zu bringen“, formulierte Eitzenberger den eindringlichen Wunsch der bayerischen Feuerwehrführungskräfte.

Ansprechpartnerin:

Dr. Marina I. Wieluch

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 089 388 372-23

Fax: 089 388 372-18

oeffentlichkeitsarbeit@lfv-bayern.de

Landesfeuerwehrverband Bayern e.V.

Carl-von-Linde-Str. 42

85716 Unterschleißheim

Tel.: 089 388 372 0

Fax: 089 388 372-18

E-Mail: geschaeftsstelle@lfv-bayern.de

www.lfv-bayern.de

Vorsitzender: Johann Eitzenberger

Vereinsregister München: VR 14579

Steuer-Nr. 143/218/60339

Bankverbindung:

HypoVereinsbank München

IBAN: DE57 7002 0270 0039 6029 54

BIC HYVEDEMMXXX

ERÖFFNUNG DER FEUERWEHRAKTIONSWOCHE 2024

Innenminister Joachim Herrmann eröffnete im Rahmen der 31. Landesverbandsversammlung die Feuerwehrraktionswoche 2024. "Mit dieser großartigen Initiative stellen wir jedes Jahr die wichtige Arbeit der Feuerwehrfrauen und -männer im Freistaat in den Mittelpunkt. Sie leisten – weit überwiegend ehrenamtlich! – einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger." In diesem Jahr steht die Aktionswoche unter dem Motto 'Nutze deine Stärken. Verändere deine Welt.' und soll darauf aufmerksam machen, dass sich jede Bürgerin und jeder Bürger gewinnbringend bei den bayerischen Feuerwehren einbringen kann. "Man muss nicht besonders stark, groß oder technisch versiert sein, um zu helfen und Teil eines starken Teams zu sein. Wirklich jeder findet seinen Platz in der Feuerwehr", betonte Herrmann.

Ob berufliches Fachwissen aus den unterschiedlichsten Branchen oder persönliche Eigenschaften wie Neugier oder Organisationstalent, der Wunsch zu Helfen oder die Faszination für Technik: „In den Freiwilligen Feuerwehren kommen die vielfältigsten Talente unserer Ehrenamtlichen zum Einsatz“, weiß Johann Eitzenberger. „Jede und jeder Einzelne von uns kann viel mehr einbringen, als man selbst vielleicht auf den ersten Blick denken mag“.

Während der Feuerwehrraktionswoche zeigen die bayerischen Feuerwehren noch bis zum 22. September mit zahlreichen Veranstaltungen in Schauübungen, Fahrzeugschauen und Ausstellungen und spannenden Mitmachaktionen, was es mit dem Ehrenamt bei der Freiwilligen Feuerwehr auf sich hat.

Ein besonderes Highlight auch in diesem Jahr: die bayernweite Lange Nacht der Feuerwehr am 21. September. Rund 200 Feuerwehren beteiligen sich erneut an der bayernweiten Aktion und bieten ihren Bürgerinnen und Bürger vor Ort die Möglichkeit, die eigene Feuerwehr hautnah zu erleben.

Alle teilnehmenden Feuerwehren und weitere Informationen zur Langen Nacht der Feuerwehr 2024 finden Sie unter

<https://www.lfv-bayern.de/langenacht/>

./.

Über den LFV Bayern: Der LFV Bayern ist die Interessensvertretung der Bayerischen Feuerwehren und zugleich der stärkste Mitgliederverband innerhalb des Deutschen Feuerwehrverbandes. Der LFV Bayern vertritt insgesamt rund 7.700 Feuerwehren mit deren insgesamt über 950.000 Mitgliedern (aktive Feuerwehrleute und Vereinsmitglieder) in den Bayerischen Feuerwehren.

Ansprechpartnerin:

Dr. Marina I. Wieluch

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 089 388 372- 23

Fax: 089 388 372-18

oeffentlichkeitsarbeit@lfv-bayern.de

Landesfeuerwehrverband Bayern e.V.

Carl-von-Linde-Str. 42

85716 Unterschleißheim

Tel.: 089 388 372 0

Fax: 089 388 372-18

E-Mail: geschaeftsstelle@lfv-bayern.de

www.lfv-bayern.de

Vorsitzender: Johann Eitzenberger

Vereinsregister München: VR 14579

Steuer-Nr. 143/218/60339

Bankverbindung:

HypoVereinsbank München

IBAN: DE57 7002 0270 0039 6029 54

BIC HYVEDEMMXXX